

DEM 2018

von Sandra L'hoest

Hallo Ihr Lieben,

vor allem für alle, die nicht dabei gewesen sind, hier ein kleiner Bericht zur diesjährigen Deutschen Einzelmeisterschaft in Reinhardshagen. Zunächst einmal meinen herzlichen Glückwunsch an Willi Wrede (KS Obw) und seine „Blauen Engel“ für die erfolgreiche Ausrichtung. Angefangen von den Parkplätzen, dem Saal, der Verpflegung (Mittagsbuffet, Kuchenbuffet etc.) war einfach alles perfekt. Wir hatten Licht, Platz und der Geräuschpegel war so niedrig... ich habe den Schiedsrichter nicht ein einziges Mal nach „Turnierruhe“ rufen hören ☺. Auf diesem Weg auch herzlichen Dank an Guido von der Warth, der das Turnier gewohnt souverän und gelassen geschiedst hat und immer Herr der Lage war. Willi, Ihr habt die Latte hoch gehängt... ich weiß wovon ich rede, Mainz hat selbst schon eine DEM ausgerichtet und der Neid muss es Euch lassen, Eure war besser. Alles in Eigenregie, mit unzähligen freiwilligen Helfern, die sich das Wochenende um die Ohren geschlagen haben, damit wir es nett hatten. Respekt! Ich hoffe, das Schwein ist gut gefüllt worden und nochmal einen Riesen-Dank an alle Helferlein.



Deutsche Einzelmeisterschaft, immer wieder einer der Doko-Höhepunkte des Jahres. 188 bis in die Haarspitzen motivierte Dokospieler, die den Titel mit nach Hause nehmen möchten. Dieses Jahr sah es von Anfang an nach einem Kopf an Kopf Rennen zwischen Denis Schelm und Timo Dröge (beide MOMBAZ) aus. Schon früh hörte man, dass die beiden oben waren und immer weiter drauf packten. Ich selbst war am Ende des ersten Tages auch oben mit dabei, keine spektakulären Runden, aber 4 x solide plus gespielt, hatte ich am Samstagabend +101 Punkte auf dem Konto und war im Angriffsmodus. Es folgten am Sonntag weitere 4 Plusrunden, die am Ende mit +177 immerhin für Platz 6 und beste Frau reichten ☺



Es gab einen Moment in Runde 7, wo ich dachte, der Doko Gott ist bei mir und „es läuft“. Als Vorgeführten nahm ich Herz-As, Herz-AS, Herz-10, Kreuz-As, Kreuz-As, Kreuz10, KreuzKönig und Pik-As auf. Wilko, mit einer Minusrunde gestartet und mittlerweile selbst dreistellig, schwänzelte um den Tisch, um nach meinem Ergebnis zu schauen. Toller Glückbringer mein Hase, keine 10 gefangen, alle 10-er in Viererlänge dagegen☺. Dann eben nicht! Aber zurück zum Anfang: Am Ende der 8. Runde gingen alle davon aus, das Timo Denis, der eine Minusrunde gespielt hatte, überholt hat und den Titel mit nach Hause nimmt. Welche Überraschung, als Hans-Dieter bei der Siegerehrung den Titel an Thomas Riedel (CE LLE) übergab. Mit einem tollen Endspurt in Runde 8 und denkbar knapp holte sich Thomas mit +216 den Deutschen Einzelmeister mit einem Punkt Vorsprung vor Timo mit +215. Denis war dann wie erwartet auf Platz 3 mit +198, war ja sein Jahr der Drei! Herzlichen Glückwunsch an die drei Treppchenplätze. Habt Ihr gut gemacht Jungs ☺



Die diesjährige DEM war auch die letzte DEM, die Hans-Dieter Fischer als Spielleiter betreut hat. Das ein oder andere Tränchen konnte er sich dabei dann auch nicht verkneifen und es war ein sehr schöner und emotionaler Moment, als ihn alle Anwesenden am Ende der Siegerehrung mit „Standing-Ovations“ verabschiedet haben. Ich denke, das machen wir auf der MGV einfach noch einmal ☺ Das war schön und mehr als verdient!



Nach der DEM ist vor der DEM, jetzt schon viel Erfolg Hamburg. Wir freuen uns ☺